

Stundungsantrag

Zur Vorlage beim Amt für Ausbildungsförderung

Persönliche Angaben:

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Telefon, Email: _____

Förderungsnummer: _____

Zahlungsvorschlag:

() Ich bitte um Stundung des vollständigen Rückforderungsbetrages bis: _____

() Ich möchte mtl. Raten in Höhe von € _____ zahlen.

Derzeitige Tätigkeit:

() Ich befinde mich zzt. noch in folgender Ausbildung: _____
und werde diese voraussichtlich am _____
abschließen. Aktuelle Studien- / Ausbildungsbescheinigung ist vorzulegen.
Meinen Lebensunterhalt bestreite ich von: _____.

() Ich bin zzt. arbeitslos.
Eine Bescheinigung der Agentur für Arbeit aus der hervorgeht, dass Sie arbeits-
suchend gemeldet sind, ist beizufügen. Nachweis über die Höhe des Arbeitslosen-
geldes ist vorzulegen. Sollten Sie keine Leistungen von der Agentur für
Arbeit erhalten bitte formlose Erklärung, wovon Sie Ihren Lebensunterhalt bestreiten.

() Ich bin erwerbstätig und habe ein mtl. Nettoeinkommen von € _____.
Eine aktuelle Gehaltsbescheinigung sowie eine Aufstellung Ihrer mtl. Ausgaben sind
vorzulegen.

Sicherheitsleistung:

Ab einem Rückforderungsbetrag von € 2.000,-- kann eine Stundung nur erfolgen, wenn eine Sicherheitsleistung vorgelegt wird.

Eine Sicherheitsleistung kann z.B. sein:

- Selbstschuldnerische durch einen tauglichen Bürgen (Regelfall)
- Abtretung eines Sparguthabens, vornehmlich Dritter
- Abtretung einer Lebens-/Unfallversicherung
- Gehaltsforderungen

Bemerkungen:

Ort, Datum

Unterschrift

Bürgschaftserklärung

Hiermit übernehme ich dem Land Rheinland-Pfalz gegenüber für die gegen

Name	Vorname	Geburtsdatum	Wohnort
------	---------	--------------	---------

bestehende Forderung des Landes Rheinland-Pfalz bis zu einer Höhe von € _____
(in Worten: _____) sowie für die 6 v.H. Zinsen und Nebenforderungen gem. der von dem Forderungsschuldner eingegangenen Verpflichtungen die selbstschuldnerische Bürgschaft ohne zeitliche Beschränkung. Ich erkläre hiermit weiter, daß ich

ein der Höhe der zu leistenden Sicherheit angemessenes Vermögen besitze.

Art des Vermögens:

(ggf. auch Bankinstitut angeben)

und/oder

sichere regelmäßige Einkünfte habe, die erheblich über den in § 850 c ZPO bzw. der Anlage zu § 850 ZPO genannten Pfändungsgrenzen für Arbeitseinkommen liegen.

Höhe der Netto-Einkünfte (monatlich): _____

Arbeitgeber / zahlende Stelle

Das Amt für Ausbildungsförderung ist jederzeit berechtigt, bei den vorstehenden Stellen Auskünfte einzuholen.

Ich verzichte auf die Einrede der Vorausklage: Es soll außerdem keine Einrede daraus hergeleitet werden, daß dem Hauptschuldner ohne Wissen des Bürgen Verlängerung oder Aufschub bewilligt wird. Ich verpflichte mich, dem Amt für Ausbildungsförderung einen Wohnungswechsel sowie eine erhebliche Verschlechterung meiner wirtschaftlichen Verhältnisse unverzüglich mitzuteilen.

Ort, Datum

Unterschrift

Alter: _____ Staatsangehörigkeit: _____ Stand/Beruf: _____

Anschrift (PLZ, Wohnort, Straße, Nr.)

Dass

Herr/Frau _____

obenstehende Erklärung eigenhändig unterschrieben hat, wird hiermit beglaubigt.

Ort, Datum

Amtliche Beglaubigungen/Stempel

Hinweis: Die Beglaubigung kann auch beim nächstliegenden Amt für Ausbildungsförderung erfolgen.